

Ökonomie und Ökologie

Eine Ringvorlesung an der Universität Heidelberg unter Mitwirkung des Arbeitskreises Ringvorlesung, der Evangelischen Studentengemeinde, der Katholischen Studentengemeinde, des Tutorium Umweltschutz sowie der Professoren K. v. Beyme, W. Böge, H. Bujard, K. Egger, M. Faber, U. Gehring, D. Harth, J. Hüfner, H. J. Keller, W. Keller, H. W. Ludwig, G. Müller, W. Romberg, G. Schütz

Wintersemester 85/86

Dienstags 19.30 Uhr

HS 2 Heuscheuer
(Große Mantelgasse)

22. Oktober Prof. Udo E. Simonis, Wissenschaftszentrum Berlin
Arbeit und Umwelt, Ansatzpunkte für eine integrierte Beschäftigungs- und Umweltpolitik
29. Oktober Dr. Lothar Gündling, Max-Planck-Institut für Völkerrecht Heidelberg
Umweltrecht im Spannungsfeld zwischen nationalen und internationalen Verpflichtungen
5. November Prof. Holger Bonus, Universität Münster
Ökologie und Marktwirtschaft – ein unüberwindbarer Gegensatz?
12. November Dipl. Volksw. Barbara Wais, Universität Konstanz
Gegen die einfachen Lösungen – Für einen ehrlichen Umgang mit Zielkonflikten sozialer und ökologischer Wirtschaftspolitik
19. November Dr. Helmut Weidner, Wissenschaftszentrum Berlin
Japan – Erfolge und Grenzen technokratischer Umweltpolitik
26. November Dr. Gunter Stephan, Universität Heidelberg
Entropie, Umwelt und Rohstoffe – ein naturwissenschaftlich-ökonomischer Ansatz
3. Dezember Prof. Hans-Jürgen Ewers, Technische Universität Berlin
Die Kosten komplexer Umweltschäden: Das Beispiel des Waldsterbens und die Konsequenzen für die Umweltpolitik
10. Dezember Dr. Ulrich Höpfner, IFEU-Institut Heidelberg
Das Auto – Umweltrisiko und Wirtschaftsfaktor. Die Auswirkungen des EG-Abgasbeschlusses
17. Dezember Dipl. Ing. Willy Leonhardt, Stadtwerke Saarbrücken
Ist eine ökologische Energiepolitik möglich?
14. Januar Dr. Heinz Schlapkohl, Betriebsrat bei der BASF
Der Betriebsrat im Zielkonflikt zwischen Arbeitsplätzen und Umweltschutz
21. Januar Prof. Hans G. Nutzinger, Gesamthochschule Kassel
Das Konzept des qualitativen Wachstums und die Schwierigkeiten seiner Umsetzung
28. Januar Dr. Hans Diefenbacher, Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft
Natur und ökonomische Theorie – Anmerkungen zu einem gestörten Verhältnis
4. Februar Dr. Thilo Koch, IFEU-Institut Heidelberg
Endstation Wohlstand: die unbewältigte Müllkrise

Künftige Energieversorgung

TECHNISCHE UND POLITISCHE PERSPEKTIVEN

Eine Vortragsreihe im Sommersemester 87 an der Universität Heidelberg
Dienstags 19.30 Uhr · Heuscheuer HS 1 (Große Mantelgasse 1)

- 28. April** Jörg Hüfner, Heidelberg
Was hat unsere Energieversorgung mit Energie zu tun?
- 5. Mai** Mario Schmidt, Heidelberg
Energie und Umwelt – Bilanz einer unglücklichen Beziehung
- 12. Mai** Antonio Pflüger, Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme Freiburg
Sonnenenergie und ihre technische Nutzung
- 19. Mai** Oskar Ullmann, Ludwig-Bölkow-Stiftung
Das solare Strom-Wasserstoff-Energiesystem
- 26. Mai** Volker Hauff, SPD-Bundestagsfraktion
Sichere Energieversorgung ohne Atomkraft
- 2. Juni** Jochen Benecke, Sollner Institut München
Ist Kernfusion eine Alternative?
- 16. Juni** Peter Hennicke, Hessisches Umweltministerium
Wie einfach ist die strukturelle Umsetzung neuer Energiekonzepte?
- 23. Juni** Heinz Maier-Leibnitz, ehem. Vorsitzender der DFG
(angefragt)
- 30. Juni** Ulrich Ratsch, Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft
Die andere Energiekrise: Die Dritte Welt zwischen Brennholzknappheit und Kernenergie

Auf dem Weg in die Risikogesellschaft

- Der Umgang mit modernen Zivilisationsrisiken -

Eine Vortragsreihe im Wintersemester 1988/89 an der Universität Heidelberg
Dienstags 19.30 Uhr

Heuscheuer Hörsaal 1
(Große Mantelgasse)

- | | |
|--------------|---|
| 25. Oktober | Prof. Jörg Hübner, Universität Heidelberg
Wie sicher ist sicher? - Definition, Abschätzung und Bewertung von Risiken |
| 8. November | Prof. Ulrich Beck, Universität Bamberg
Vom Überleben in der Risikogesellschaft |
| 15. November | Dr. W. Werner, Gesellschaft für Reaktorsicherheit, München
Ermittlung und Beurteilung technischer Risiken |
| 22. November | F. Schubring-Giese, Allianz-Versicherung Stuttgart
Die ökonomische Konkretisierung von Risiko für den Industrierversicherer |
| 29. November | Dr. Gustav Sauer, Ministerium für Soziales, Gesundheit und Energie Schleswig-Holstein
Risikoverringerung und staatliches Verwaltungshandeln: ein unlösbarer Konflikt ? |
| 6. Dezember | Prof. Robert Jungk, Salzburg
Das Risiko als gesellschaftliche Herausforderung |
| 13. Dezember | Dr. Franz Alt, Baden-Baden
Die Rolle der öffentlichen Medien bei der gesellschaftlichen Risikowahrnehmung |
| 20. Dezember | Lukas Beckmann, Die Grünen, Bonn
Grün-alternative Perspektiven zwischen Fundamentalkritik und Katastrophen management |
| 10. Januar | Prof. Günter Altner, Erziehungswissensch. Hochschule Koblenz
Über die lebensnotwendige Fehlbarkeit des Menschen - theologische und ethische Überlegungen zur Technologiefolgenbewertung |
| 17. Januar | Dr. Hans D. Utzelmann, TÜV Rheinland, Köln
Sicherheit beim Umgang mit der Technik: Wege zur Verringerung menschlichen Fehlverhaltens |
| 24. Januar | Prof. Heiner Keupp, Universität München
Das Individuum in der Risikogesellschaft: Grenzen des Bewältigbaren |
| 31. Januar | Dr. Jobst Conrad, Wissenschaftszentrum Berlin
Risiko, Ritual und Politik |
| 7. Februar | Dr. Erhard Eppler, SPD-Grundwertekommission
Risikogesellschaft - politische Konsequenzen |
| N.N. | Mario Schmidt, ifeu-Institut Heidelberg
Beispiel Strahlenrisiko: Volkswirtschaftliche Kostenoptimierung oder Risiko-minimierung ? |

Kontakt: J.Aichelin, J. Hübner, M. Schmidt, Institut f. Theoret. Physik, Philosophenweg 19, 6900 Heidelberg



DER TREIBHAUSEFFEKT

GEFAHR FÜR MENSCH UND UMWELT

Ringvorlesung im Sommersemester '92 an der Universität Heidelberg

Zeit:
Dienstags 19:30 Uhr

Schirmherrschaft Beate Weber
Oberbürgermeisterin der Stadt Heidelberg

Heuscheuer Hörsaal 1
(Große Mantelgasse)

- | | | | |
|---------|---|----------|--|
| 5. Mai | Der Kohlendioxid – Kreislauf
Dr. I. Levin
(Institut für Umweltphysik, Heidelberg) | 16. Juni | Beiträge der Industrie zur Senkung von CO ₂ – Emissionen
Dr. E. von Koerber
(ABB, Mannheim) |
| 12. Mai | Klima – Modelle und Szenarien
Prof. Dr. H. Graßl
(Max-Planck-Institut für Meteorologie, Hamburg) | 23. Juni | Innovative Strategien zur Minimierung des Treibhauseffektes im Energiebereich
S. Kohler
(Energieagentur-Niedersachsen, Hannover) |
| 19. Mai | Umweltzerstörung und die Würde der Natur
Prof. Dr. W. Huber
(Wissenschaftlich-Theologisches Seminar, Heidelberg) | 30. Juni | Ergebnisse der Weltkonferenz Umwelt und Entwicklung
N.N.
(Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Bonn) |
| 26. Mai | Die Erreichung des Toronto – Ziels
Die Bedeutung des CO ₂ -Problems für die Wirtschaft
Prof. Dr. M. Faber / F. Jöst
(Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Heidelberg) | 7. Juli | Ansätze einer ökonomisch rationalen Klimapolitik
Dr. P. Michaelis
(Institut für Weltwirtschaft, Kiel) |
| 2. Juni | Der Tropenwald stirbt – was folgt?
Prof. Dr. K. Egger
(Botanisches Institut, Heidelberg) | 14. Juli | Global denken – lokal handeln
(Kommunale Handlungsansätze zur Emissionsminderung in Heidelberg)
M. Schmidt (IFEU, Heidelberg)
Oberbürgermeisterin Frau B. Weber |

Vorbereitet von : Arbeitskreis Ringvorlesung, Malte Faber, Jörg Hüfner, Frank Jöst, Ingeborg Levin, Martin Litterst, Mario Schmidt
Kontakt: Simone Hellenbrandt · Tel.: 06221 / 804326 Andreas Kuhlmann · Tel.: 06221 / 49496



Der Veranstaltungsort ist zu erreichen mit den Buslinien 10 – 12 – 35, Haltestelle Marstallstrasse

Zukunft ohne Müll

Ringvorlesung im Sommersemester '93 an der Universität Heidelberg

Zeit:
19:30 Uhr

Schirmherrschaft Beate Weber
Oberbürgermeisterin der Stadt Heidelberg

Heuscheuer 1
(Große Mantelgasse)

Do, 29. April

Abfallwirtschaft in Deutschland
Dr. Peter Michaelis
Kieler Institut für Weltwirtschaft

Di, 8. Juni

**Müllexporte:
aus den Augen – aus dem Sinn?**
Andreas Bernstorff
Greenpeace, Hamburg

Di, 4. Mai

**Die Einheit und Unvereinbarkeit
von Ökologie und Ökonomie**
Dr. phil. Rainer Manstetten
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät,
Heidelberg

Di, 15. Juni

**Kreative Industrie?
Umweltbedingte
Anpassungsprozesse der
chemischen Industrie**
Dipl.-Vw. Frank Jöst, Dipl.-Vw. Georg Müller
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät,
Heidelberg

Di, 11. Mai

Wohin mit dem Restmüll?
Dipl.-Phys. Jürgen Giegrich
ifeu, Institut für Energie- und
Umweltforschung, Heidelberg

Di, 22. Juni

**Das Duale System: ein Beitrag zur
Lösung des Abfallproblems**
Dr. Manfred Wirl
Duales System Deutschland GmbH, Bonn

Di, 18. Mai

**Alte Lasten - neue Aufgaben:
die Sanierung von Altlasten**
Prof. Dr. Dietrich Heling
Institut für Sedimentforschung, Heidelberg

Di, 29. Juni

Umweltkrise als Verhaltenskrise
Prof. Dr. Lenelis Kruse
Psychologisches Institut, Heidelberg

Di, 25. Mai

**Schadstoffbelastungen im
Wasserhaushalt**
Prof. Dr. Wolfgang Kinzelbach
Institut für Umweltphysik, Heidelberg

Di, 6. Juli

**Das Konzept einer nachhaltigen
Wirtschaftsweise**
Prof. Dr. Hans G. Nutzinger
Wissenschaftskolleg zu Berlin

Do, 3. Juni

**Vom Abfallbeseitigungsgesetz
zum Kreislaufwirtschaftsgesetz**
Prof. Werner Schenkel
Erster Direktor des Umweltbundesamtes,
Berlin

Di, 13. Juli

Wem gehört der Müll?
Beate Weber
Oberbürgermeisterin der Stadt Heidelberg

Vorbereitet von:

Arbeitskreis Ringvorlesung, Malte Faber, Jörg Hübner, Frank Jöst, Mario Schmidt

Kontakt:

Marianne Sikor, Markus Fischer (0 62 21 / 3 60 40), Joachim Scholz (0 62 21 / 41 06 42)



Der Veranstaltungsort ist zu erreichen mit den Buslinien 10 - 12 - 35, Haltestelle Marstallstrasse

PHÄNOMEN WACHSTUM

zwischen ökologischem Gleichgewicht und Umweltkatastrophe

Ringvorlesung im Sommersemester '94 an der Universität Heidelberg

Zeit:
jeweils 19:30 Uhr

Neue Universität, Hörsaal 14 (*HS 15),
Universitätsplatz

- Di. 19. April **Wachstum und Sättigung-
Anregungen aus der
nationalökonomischen
Dogmengeschichte**
Dr. Josef Falkinger,
Sozial- und Wirtschaftswissen-
schaftliche Fakultät der
Universität Linz
- Di. 26 April **Natürliches Wachstum und
genetische Evolution**
Prof. Dr. Kurt Egger,
Botanisches Institut der
Universität Heidelberg
- Di. 3. Mai **Kulturelle Evolution und
Umweltprobleme**
Prof. Dr. Dieter Steiner,
Geographisches Institut
ETH Zürich
- Di. 10. Mai **Die Auffassung von
Wachstum in archaischen
Kulturgesellschaften**
Prof. Dr. B. Streck,
Institut für Ethnologie der
Universität Leipzig
- Do. 19. Mai* **Wieviele sind zu viele?
Das Problem des
Bevölkerungswachstums**
Prof. Dr. Josef Schmid, Lehrstuhl
für Bevölkerungswissenschaft
der Universität Bamberg
- Do. 26. Mai* **Simulation von Wachstum auf
dem Computer -
Mathematische Modelle**
Prof. Dr. J. Christian Wissel,
Fachbereich Physik der
Universität Marburg
- Di. 31. Mai* **Erfolge und Fehlschläge der
ökonomischen
Wachstumstheorie**
N.N.

- Do. 9. Juni* **Wachstumsstrategien in
Entwicklungsländern und
ökologische Konsequenzen**
Prof. Dr. Franz Nuscheler,
Institut für Entwicklung und
Frieden der Universität-
Gesamthochschule Duisburg
- Di. 14. Juni **Wachstum und Geld**
Dr. Hans Diefenbacher,
Forschungsstätte der
Evangelischen Studien-
gemeinschaft, Heidelberg
- Di. 21. Juni **Wachstum aus der Sicht eines
Unternehmens**
N.N.
- Di. 28. Juni **Konsumverhalten in sozialen
Milieus: Hedonismus oder
neue Bescheidenheit?**
Michael Schipperges,
Sinus-Institut Heidelberg
- Di. 5. Juli **Raumentwicklung und
Verkehr - Wachstum ohne
Ende?**
Dr. Stefan Schmitz,
Bundesforschungsanstalt für
Landeskunde und
Raumforschung Bonn
- Di. 12. Juli **Globale Umweltpolitik - Zwei
Jahrzehnte nach "Die
Grenzen des Wachstums"**
Prof. Dr. Udo Ernst Simonis,
Wissenschaftszentrum Berlin

Arbeitskreis Ringvorlesung:

Lilian Haag, Marcus Holl, Monika Joras, Andreas Kuhlmann, Harald Kunstmann, Mario Schmidt, Joachim Scholz
Kontakt: Tel. 06221/16 67 35

Unterstützt von K. Egger, M. Faber, J. Hufner, F. Jöst, ifeu Heidelberg



Der Veranstaltungsort ist zu erreichen mit den Buslinien 10 und 12, Haltestelle Uniplatz, sowie 11 und 33, Haltestelle Peterskirche

WASSER

zu knapp – zu viel – zu schmutzig?

Ringvorlesung im Wintersemester '95/96 an der Universität Heidelberg

Zeit: 19:00 Uhr

Ort: HS Heuscheuer 1, Große Mantelgasse 2

- | | | | |
|--------------|---|--------------|---|
| Do. 26. Okt. | Das Wasser der Erde
Der Wasserkreislauf
Prof. Joachim Marcinek,
Geographisches Institut,
Humboldt Uni, Berlin | Do. 21. Dez | Nutzen und Bedeutung des
für Wassers die Industrie
Dr. Ute Müller-Eisen
Bayer AG Leverkusen |
| Do. 2. Nov. | Lebensnerv Wasser
Vom nachhaltigen Umgang mit
einer erneuerbaren Ressource
Dr. Helmut Lehn,
Akademie für Technikfolgenabschätzung
in Baden-Württemberg, Stuttgart | Do. 11. Jan | Schutz und Nutzung von
Wasserressourcen
Aspekte des nationalen und
internationalen Rechts
Dr. Lothar Gündling, Rechtsanwalt,
Heidelberg |
| Do. 9. Nov. | Meeresverschmutzung –
Chemie-Endlager Nordsee
Stephan Lutter
WWF, Bremen | Do. 18. Jan. | Wasserversorgung in Entwick-
lungsländern am Beispiel Nepal
Technische und institutionelle
Probleme
Prof. Hans-Reiner Böhm,
Institut WAR, TH Darmstadt |
| Do. 16. Nov. | Wasserabgaben: politische
Lenkung von Wasserverschmutzung
Dr. Dieter Ewringmann,
Finanzwissenschaftliches Forschungsinstitut,
Uni Köln | Do. 25. Jan. | Das Wasser der Wüste
Prof. Eberhard Klitzsch,
Institut für Geologie und Paläontologie,
TU Berlin |
| Do. 23. Nov. | Schutz und Nutzung von
Wasserressourcen
Aspekte des nationalen und
internationalen Rechts
Dr. Lothar Gündling, Rechtsanwalt,
Heidelberg | Do. 1. Feb. | Wasserkonflikte - Völkerkonflikte
Die politische Brisanz der Wasser-
problematik im Nahen Osten
Dr. Horst Eichler,
Geographisches Institut, Uni Heidelberg |
| Do. 30. Nov. | Ursachen und Entwicklung der
Hochwasserproblematik
Prof. Erich J. Plate,
Institut für Hydrologie und Wasserwirtschaft,
Uni Karlsruhe | Do. 8. Feb. | Das Leichensekret des Osiris
Zur religiösen Ausdeutung des
Wassers im Alten Ägypten
Prof. Jan Assmann,
Ägyptologisches Institut, Uni Heidelberg |
| Do. 7. Dez. | Die Problematik des sauren Regens
Dr. Lutz Werner,
ÖNU – Umweltlabor, Berlin | | |

Arbeitskreis Ökologische Ringvorlesung:

Joachim Curtius, Lilian Haag, Henrike Koschel, Andreas Kuhlmann, Harald Kunstmann, Sascha Oswald, Tim Steuer

Kontakt: Tel. 06221/16 47 50

Beraten von M. Faber, J. Hüfner, F. Jöst, W. Kinzelbach, M. Schmidt

Unterstützt von Heidelberger Zement AG und Heidelberger Stadtstiftung



Der Veranstaltungsort ist zu erreichen mit den Buslinien

12 – 35, Haltestelle Marstallstraße